

Zusammenfassung:

Julia wird für ein Studium an der Universität Augsburg zugelassen. Weil sie am Abend vorher auf einer Party ist, versäumt sie beinahe den Einschreibungstermin. In der Studentenkanzlei trifft sie ihren Ex-Freund Max wieder, der interessante Neuigkeiten für sie hat.

Sprecher: Es ist der 6. August. Julia und ihre Mitbewohnerin Nina frühstücken zusammen in ihrer Küche. Julia hat sich bereits im Juni für das Studium an der Universität Augsburg beworben. Sie möchte Wirtschaftsinformatik studieren.

Nina: Ich möchte nicht so viele Gäste einladen wie letztes Jahr. Diesmal will ich nur mit meinen engsten Freunden feiern. - Ich glaube, du hast eine E-Mail bekommen.

Julia: Ja, ich sehe mal nach. Bin gleich wieder da. - Ich bin zum Studium zugelassen worden!

Nina: Oh, ich freue mich so sehr für dich! Der Studiengang ist doch zulassungsbeschränkt. Du hast großes Glück, dass du da einen Platz bekommen hast!

Julia: Ja, ich bin so glücklich, dass es geklappt hat. Die Einschreibung ist am 24. August von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr.

Nina: Ach, der Tag gleich nach meinem Geburtstag! Dass du mir dann aber nach meiner Party ja nicht verschläfst...

Julia: Keine Angst, ich werde meinen Wecker stellen!

Julia: Hä?! Was? Schon halb zwölf?! O nein, ich Esel!

Gast I: Auaa!..

Julia: Ups! Sorry. Was muss der denn auch direkt vor meinem Bett rumliegen.

Gast II: Was? Wo bin ich?

Julia: Wo ist der zweite Schuh? Ah, da! Die Unterlagen?! Da!

Julia: Erwischt, Gott sei Dank! ...

Julia: Hallo!

Mitarbeiterin: Hallo!

Julia: Hier bitte, meine Unterlagen für die Immatrikulation.

Mitarbeiterin: Wirtschaftsinformatik?! Da sind Sie ja gerade noch rechtzeitig. Die Einschreibung ist in fünf Minuten zu Ende.

- Julia: Puuh, da habe ich wohl nochmal Glück gehabt. Wenn ich erst in 5 Minuten gekommen wäre, hätte ich mich nicht mehr einschreiben können, oder wie ist das?
- Mitarbeiterin: Ja, bei zulassungsbeschränkten Studiengängen gibt es diese harten Fristen. Denn wenn sich jemand bewirbt, aber nicht einschreibt, können wir den Platz einem anderen Bewerber anbieten.
- Julia: Ach so, ich verstehe... Und bei den nicht zulassungsbeschränkten Studiengängen ist das anders?
- Mitarbeiterin: Grundsätzlich gelten die gleichen Fristen, aber da hier niemand auf eine nachträgliche Zulassung warten muss, können wir hier Ausnahmen machen. So, bitte schön, Ihre Unterlagen. Die Immatrikulationsbescheinigung und Ihren Studentenausweis bekommen Sie, wenn Sie geradeaus durch die Glastür und dann nach rechts gehen. Tschüss!
- Julia: Danke schön, tschüss!
- Max: Julia!
- Julia: Max? Hi!
- Max: Lange nicht gesehen.
- Julia: Ja. Ich habe mich gerade immatrikuliert.
- Max: Gratuliere! Was studierst du denn?
- Julia: Danke schön. Ich studiere Wirtschaftsinformatik.
- Max: Wow... Du ich muss mich jetzt beeilen. Und ich muss auch zur Studentenkanzlei, weil ich vielleicht mein Studienfach wechsle. Außerdem muss ich noch meine neue Adresse anmelden.
- Julia: Echt? Bist du umgezogen?
- Max: Ja. Ich habe geheiratet und bin zu meiner Frau gezogen. Aber das erzähle ich dir ein anderes Mal. Wir sehen uns ja bestimmt bald auf dem Campus!
- Julia: Gratuliere! Aber... Du bist zu deiner Frau gezogen?! Wahrscheinlich hast du auch noch ihren Nachnamen angenommen! Vergiss nicht das auch gleich der Studentenkanzlei mitzuteilen!
- Max: Ha, ha... Wirklich witzig! Jetzt muss ich aber wirklich los...
- Julia: Ja, beeil dich, sie schließen gleich.
- Max: War schön dich wieder mal zu sehen.
- Julia: Bis bald!

Autorin:

Tamara Weihmayr